

# Förderung über Unterricht hinaus

**BILDUNG** Die Unterstützer der Grundschule Steinsberg-Eitlbrunn sind auf vielen Feldern aktiv. „Sing and Swing“ etwa ist ein neues Projekt.

**STEINSBERG.** Der Förderverein der Grundschule Steinsberg-Eitlbrunn unterstützt weiterhin viele Zusatzprogramme für Schüler. Kurz vor Ostern hatte die neu gegründete Arbeitsgemeinschaft „Sing and Swing“ ihren ersten Auftritt. Unterstützt von Rhythmusinstrumenten und der Originalmusik klang „We are the world, we are the champions“ richtig profimäßig. „Die sprechen ja hier ein viel besseres Englisch als im Englischunterricht“, meinte eine Lehrerin lachend. Beim Lied „Wir wollen aufsteh'n, aufeinander zugeh'n, miteinander lernen, miteinander umzugeh'n“ sprang der Funke auf alle Zuhörer über.

Der Auftritt der „Sing-and-Swing“-Gruppe bildete den Abschluss einer weiteren erfolgreichen Fördervereinstätigkeit seit Weihnachten. So wurden die Lesepatinnen geehrt, die jede Woche die Schule bei der sogenannten Leseschiene aktiv unterstützen, ebenso wie die Aktive der Arbeitsgemeinschaften „Starker Rücken – starke Kinder“ und Tischtennis. Wie selbstver-



**Der Förderverein der Grundschule Steinsberg-Eitlbrunn unterstützt zum Beispiel die neu gegründete Arbeitsgemeinschaft „Sing and Swing“, die hier mit Rhythmusinstrumenten für ihren ersten Auftritt übt.**

Foto: Bucher

ständig gehört für den Förderverein dazu, in Zusammenarbeit mit der Schulgartengruppe den Osterbrunnen am Hofmarkplatz mit zu gestalten. Auch jetzt, nach den Osterferien, ist noch einiges geplant, um die kreativen, musischen und sportlichen Aktivitäten der Schule zu unterstützen – zum Beispiel die Arbeitsgemeinschaft „Plastisches Gestalten“. „Sing and Swing“ hat nach ihrem Auftritt auch viele neue Anhänger.

Der Förderverein überlegt auch, fünf Waveboards anzuschaffen, nachdem die Schule für eine Woche Gele-

genheit hatte, diese intensiv im Sportunterricht zu testen. Neben der Schule ist ja jetzt eine Skaterbahn vorhanden und es steht auch einer Arbeitsgemeinschaft Waveboard wenig entgegen. Weiterhin ist geplant, mit den örtlichen Vereinen noch enger zusammenzuarbeiten und am Dorfleben teilzunehmen. Es zeigt sich ganz deutlich: die Intention, die zur Gründung dieses Fördervereins führten, wird nach wie vor erfolgreich umgesetzt im Sinne der Schulkinder. Doch ist er auf die finanzielle und ideelle Unterstützung vieler angewiesen. (lmb)